



BEGRÜSSUNGSREDE DES PRÄSIDENTEN – GV 2015 vom 13. Oktober in Nyon

Meine Damen und Herren, guten Abend

Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen allen ein herzliches Willkommen und danke Ihnen für Ihre Teilnahme an unserer 12. ordentlichen Hauptversammlung.

Heute Abend findet diese bereits zum sechsten Mal in dieser schönen "Buvette" des Gemeindesaals in Nyon statt.

Ich bitte Sie jetzt die Vertreter des Vereinsausschusses «LE LAC POUR TOUS» von Thonon, des Vereins «LES AMIS DU QUAI DE CHAVOIRE» und des Vereins «LAC D'ANNECY ENVIRONNEMENT» (ALAE) zu begrüßen, die alle für das französische «servitude de marchepied» (Fussweg Servitut) von 3.25 m (Code Général de la Propriété des Personnes publiques) entlang des französischen Ufers des Genfer Sees und rund um den See von Annecy kämpfen, und die lange Reise hierher gemacht haben (Applaus).

Wie auf der Hauptversammlung 2014 bereits erwähnt, wollen wir alle unsere Kräfte vereinen und die Zusammenarbeit mit unseren französischen Verbündeten erweitern, eine Zusammenarbeit die bereits im Januar 2011 begonnen hat.

Wir haben auch ein neues Vorstandsmitglied des Vereins «AMIS DU BORD DU LAC A ALLAMAN» (ADABLA) bei uns.

Heute sind 33 Mitglieder der französisch sprechenden Schweiz anwesend, der Rekord wurde im Jahr 2013 mit 36 Mitgliedern erreicht.

Wir schickten Einladungen zur Generalversammlung mit Kontoauszug und Einzahlungsschein an 255 französisch sprechende Mitglieder und Spender und an 125 deutsch sprechende Mitglieder und Spender, also 380 Einladungen insgesamt.

Unter den 14 Mitgliedern, die ihren Austritt erklärten (6 französisch und 8 deutsch sprechende), haben sich praktisch alle bedankt und uns ermutigt unser Engagement fortzusetzen. Drei begründen ihr Ausscheiden mit fortschreitendem Alter und vier wegen wirtschaftlicher Erwägungen, aber drei Mitglieder machen noch ihre Nachzahlungen von 100, 90, resp. 30 Franken. Das zeigt ein insgesamt sehr gutes Niveau der Loyalität.

Seit unserem vorgenannten Versand wurden unserem Konto bis heute CHF 5'200 an Beiträgen und CHF 2'700 für Spenden gutgeschrieben. Es ist klar, dass ohne die großen Spenden unseres anonymen Hauptsponsors, der unsere Pilotfälle an den Gerichten finanziert, wir nicht in der Lage wären die notwendigen Rechtssprechungen zu erhalten und unsere Klagen und Forderungen durchzusetzen. Zur Zeit müssen wir unbedingt einen hochqualifizierten Spezialisten im Bereich des Fundraising finden. Das ist eine sehr wichtige Priorität.

Wie die Tagesordnung zeigt, wird jeder die Möglichkeit haben seine Meinung zu äussern und Vorschläge zu machen. Doch gemäss unseren Statuten ist eine Stimmabgabe auf Mitglieder beschränkt.

Mit Ausnahme von vertraulichen Informationen werden alle Vorlegungen so schnell wie möglich auf unsere Webseite geladen werden.

Mit dieser Begrüssungsrede, die auf der Website veröffentlicht wird, möchte ich meinen herzlichen Dank an: die nicht anwesenden Mitglieder und Spender, Mitglieder des Ausschusses, unsere Rechtsberater, an alle an unserem Kampf beteiligten parteien (politischer oder nicht politischer Komponenten), Unterstützer-Gruppen und den nationalen Medien aussprechen für ihre sehr wertvolle Unterstützung und sehr angenehme Zusammenarbeit.

Und Sie alle hier Anwesende, ich danke Ihnen aufrichtig im Namen des Ausschusses für Ihre wertvolle finanzielle und moralische Unterstützung unseres nationalen Vereins, der vielversprechender denn je ist und sich über seinen totalen Freispruch und Sieg vor acht Tagen (am 5. Oktober 2015) am waadtländer Kantonsgericht sehr freut.

Ich wünsche Ihnen eine interessante und angenehme Versammlung und hoffe, dass Ihre persönlichen Erwartungen erfüllt werden.

Victor von Wartburg, Gründungspräsident

NB – Diese Mitteilung war Inhalt der Einladung zur Hauptversammlung 2015:

Leider muss ich Ihnen die traurige Mitteilung machen, dass meine Ehefrau, Suzanne von Wartburg, Mitglied des Vorstands, Assistentin und Sekräterin seit der Gründung unseres Vereins 2003, am 7. Juni 2015 verstorben ist. Statt Blumenspenden hatte Suzanne gebeten, dass Familienmitglieder und Freunde Spenden an den Verein überweisen und so haben wir die stattliche Summe von CHF 4'000 erhalten. Sie hat leider den Kampf gegen ihre schlimme Krebskrankheit nicht gewonnen, aber sie war immer restlos überzeugt davon, dass unser Verein seine Ziele erreichen wird.